



Liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit diesem Elternbrief möchte ich Sie im Namen der Schule ganz herzlich zur **Benefizgala der Eislinger Schulen und der Jugendmusikschule in der Stadthalle** einladen. Am Dienstag und Mittwoch nach den Winterferien gestalten die Schülerinnen und Schüler an beiden Abenden ein abwechslungsreiches Programm, das Sie sicherlich erfreuen wird. Die Beiträge der Schulen sind so vielfältig, dass an jedem Abend ein unterschiedliches Programm geboten wird. Auch unsere Schule möchte mit ansprechenden Musikstücken gefallen, die Frau Möhle, Frau Smeeth und Frau Winkler mit ihren Musikgruppen einstudiert haben.

Natürlich hat diese Benefizgala einen besonderen Anlass. Nach 21 Jahren als 1. Beigeordneter der Stadt Eislingen geht Herr Horst Steiner in den Ruhestand. Schulen, Kindergärten und Vereine lagen ihm besonders am Herzen. So war er als Finanzdezernent stets für die Anliegen und Wünsche der Schulen offen und hat sie immer unterstützt. Die Eislinger Schulen sind bestens ausgestattet. Alle Schulen haben z.B. eine Mensa und Schulsozialarbeit. Dies ist auch im Landesvergleich vorbildlich!

Daher möchten sich die Schulen mit dieser Gala von Herrn Steiner verabschieden und ihm eine Freude bereiten. Am Ende des Abends bitten die jungen Musiker um eine Spende für die Stiftung Altenhilfe Eislingen. Kinder und Jugendliche musizieren somit auch für die Senioren der Stadt!

Alle Beteiligten würden sich sehr über Ihr zahlreiches Kommen freuen. Die Einladung von Bürgermeister Günther Frank ist auf der Rückseite abgedruckt.

### Halbjahresinformation und Beratung

Das erste Schulhalbjahr liegt hinter uns. Von den 120 Fünftklässlern würden über 50 Kinder eine Belobigung oder Buchpreis erhalten. Dies ist beachtlich! Lehrer und Lehrerinnen sind auch mit dem Verhalten der Schüler und Schülerinnen meist zufrieden. Sie würden sich freuen, wenn die Fünftklässler weiterhin so zielstrebig lernen und das gute Sozialverhalten beibehalten würden!

Sorgen bereiten uns zahlreiche Jugendliche der Klassen 8 und 9, die mit den Noten der Halbjahresinformation nicht versetzt werden würden. Dabei ist meist nicht die Begabung für die schlechte Notenlage verantwortlich, sondern eine unmotiviert Arbeitshaltung. Alle Lehrerinnen und Lehrer hoffen, dass die Jugendlichen im zweiten Halbjahr mehr für die Schule tun und sich im Unterricht rege beteiligen.

Zum Halbjahr beraten die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer, Herr Mörixbauer als Beratungslehrer und der Schulleiter über verschiedene Bildungswege. So können beispielsweise Schüler nach Abschluss des 7. Schuljahres in das sechsjährige Wirtschaftsgymnasium überwechseln, wenn sie im Zeugnis in zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch mindestens die Note „gut“ und im dritten mindestens die Note „befriedigend“ haben. Ansonsten ist ein Wechsel in die dreijährigen beruflichen Gymnasien nach der Klasse 10 möglich, wenn die Jugendlichen im Durchschnitt der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik mindestens die Note „befriedigend“ (3,0) vorweisen können. Bei großen Anmeldezahlen kann der notwendige Schnitt höher liegen.

Nach der Klasse 9 ist ein Wechsel in die zweijährige Berufsfachschule möglich. Diese Schule schließt mit der Fachschulreife ab, die der Mittleren Reife der Realschule gleichgestellt ist. Da die Jugendlichen den Stoff der 9. Klasse wiederholen und Lücken geschlossen werden können, sind die Zeugnisdurchschnitte bei einem ordentlichen Lernverhalten meist besser als in der Realschule. Dies ermöglicht größere Chancen bei der Bewerbung um einen Ausbildungs- oder Schulplatz.

### Aktuelles in Kürze

Vom 4. bis 8. Februar waren Schüler und Lehrer aus Dänemark, Holland, Irland und Spanien zu Gast. Die Gruppen sind Partner im Comeniusprojekt der Klasse 8e und ihrer Klassenlehrerin Frau Jehle.

Erstmals nahm die Badmintonmannschaft mit ihrem Betreuer Herrn Dowedeit bei „Jugend trainiert für Olympia“ teil und erreichte gleich einen sehr guten zweiten Platz auf der Ebene Nordwürttemberg!

Mehr hierzu auf unserer Homepage und im nächsten Elternbrief!

### Wichtige Termine

23. Februar - 28. Februar, unterrichtsfrei (Winterferien)  
02. März, Pädagogischer Tag mit dem Thema „Ganztagesschule und Schulkultur“. Kein Unterricht!

#### 6. März, Tag der offenen Tür.

9.- 13. März, Berufspraktikum der Klassen 9.

19. März, Informationsabend zum Wahlpflichtbereich für die Eltern der Sechstklässler.

22. Mai - 5. Juni, Pfingstferien. Bitte den von der Landesregierung *abgeänderten Ferientermin* beachten!

23. Juni, Elternabend mit Frau Christa Droß zum Thema „Pubertät“.

Herzliche Grüße,  
Gerd Fischer